

Liebe Lehrkraft! Herzlichen Dank für die Anwendung dieser Euro-Prof's Case-Study.

Bei Fragen, Wünschen oder anderen Anliegen, kontaktieren Sie uns gerne unter [finanzbildung@oenb.at](mailto:finanzbildung@oenb.at)

**Feedback für uns?**

Da wir um ständige Qualitätsverbesserung bemüht sind, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie uns nach Verwendung der Materialien in Ihrem Unterricht ein anonymes Feedback dazu geben würden. Nutzen sie dazu folgenden Link: [SLIDO](#) oder scannen Sie den QR-Code.



Vielen Dank!

Ihr Didaktik-Team der Oesterreichischen Nationalbank ([www.eurologisch.at/unterricht](http://www.eurologisch.at/unterricht))

## CASE-STUDY (lebensweltorientiertes Fallbeispiel)

<b>Titel:</b>	<b>Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio</b>
<b>Themen:</b>	Geld anlegen, Portfolio zusammenstellen, Risikoprofil, Finanzanlageprodukte bewerten
<b>Methoden:</b>	Einzelarbeit
<b>Empfohlen für:</b>	- AHS: 8. Klasse - HAK 5. Jahrgang
<b>Lehrplanbezüge:</b>	AHS Sek II (2016): Haushaltsökonomie und Ernährung: 8. Semester – Kompetenzmodul 7: Vernetzungen – Wahrnehmungen – Konflikte WIKU: Geld und Währung analysieren: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklungen in internationalen Kapitalströmen und Finanzmärkten analysieren</li> <li>• Anlageformen nach Risiko und Chance bewerten</li> </ul> HAK (2014): Finanz- und Risikomanagement: 5. Jahrgang, 9. Semester - Kompetenzmodul 9: Bereich Veranlagung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Wertpapiere im Überblick erklären und unterscheiden die Vor- und Nachteile der einzelnen Veranlagungsprodukte erklären</li> </ul>
<b>Grundsatz erlass Wirtschafts- und VerbraucherInnenbildung (2015):</b>	Konkrete Inhaltsfelder: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Finanzdienstleistungen (Risikoabsicherung/Versicherungen, Vermögensbildung/Anlageprodukte, Finanzierung /Kredite und Darlehen, Daseinsvorsorge) finanzmathematische Grundprinzipien, z.B. Zinseszins</li> <li>• Finanzmärkte, Kapitalmärkte, Derivate, Finanz- und Wirtschaftskrisen</li> </ul>
<b>Autor*innen:</b>	Elisabeth Wallner (WU Wien)
<b>Update:</b>	Jänner 2022

<b>Case-Study Lydias individuelle Geldanlage</b>	
<b>Titel</b>	
	Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio
<b>Identifikationsfigur</b>	
	Lydia, 17, ledig
<b>Problemaufriss</b>	
	Lydia hat von ihrem Opa zu ihrem 16. Geburtstag ein Sparbuch mit einer Einlage in Höhe von 25.000,00 € bekommen. Da sie im BW-Unterricht gelernt hat, dass ein Sparbuch eine ertraglose Anlageform ist, möchte sie das Geld gerne in andere Finanzanlageprodukte investieren. Ihre Eltern meinen, sie soll doch zu ihrer Hausbank gehen und ihre*n Bankberater*in damit beauftragen, das Geld für sie zu investieren. Sie weiß jedoch, dass bereits einige Mitschüler*innen Apps nutzen, um ihr Geld anzulegen und zu vermehren. Viele erhoffen sich dabei einen hohen Gewinn zu erzielen. Lydia würde ihr Geld ebenfalls gerne vermehren und überlegt das mithilfe einer Trading-App zu tun. Das Problem ist aber, dass sie diese Apps bisher noch nie verwendet hat und auch nicht genau weiß, welche Finanzprodukte sie sich kaufen soll. Da ihre Eltern auf eine Veranlagung des Geldes drängen, beginnt sie sich mit anderen Finanzanlageprodukten und der Veranlagung selbst zu beschäftigen.
<b>Vernetzendes Lernziel</b>	
	#164... ein für die persönlichen Finanzziele und die finanzielle Situation sinnvolles Portfolio unter Einbeziehung der Risikostreuung entwickeln. #165... unterschiedliche Geldanlageprodukte entsprechend der persönlichen Eignung bewerten. #190... treffen Entscheidungen zur Verbesserung ihrer finanziellen Situation.
<b>Feinlernziele u.a.</b>	
	#156... Geldanlageprodukte hinsichtlich verschiedener Kriterien vergleichen (insb. Risiko). #160... unterschiedliche Investitionen hinsichtlich des möglichen und des tatsächlichen Wertanstiegs bzw. -verlusts analysieren. #162... das eigene Risikoprofil analysieren. #179... beziehen in finanziellen Entscheidungen unterschiedliche für sie wichtige Faktoren mit ein.
<b>Eingangsvoraussetzungen u.a.</b>	
	Die SuS sind unter anderem bereits in der Lage... ... neue Trends am Finanzmarkt (Kryptowährung, ETF, etc.) zu beschreiben. ... die Begriffe Zins und Zinseszinsen zu definieren. ... persönliche Sparziele aufzuzählen. ... den Zusammenhang zwischen Risiko und Ertrag zu beschreiben. ... anhand des "Magischen Dreiecks" die Begriffe Risiko, Ertrag und Liquidität, sowie ihren Zusammenhang zu erklären. ... unterschiedliche Finanzanlageprodukte zu nennen und zu beschreiben.

### Inhalt der Case Study

#	Aktivitäten	Medien	Zeit
1	<p><b>Level 1: Investitionsmöglichkeiten wiederholen</b></p> <p>Aufgabe A): Kreuzwörter als Aufwärmübung und gleichzeitiger Wiederholung lösen.</p>	Arbeitsblatt	20 min.
2	<p><b>Level 2: Portfolio-Zusammenstellung und Produktkauf via Best-Broker-App</b></p> <p>Aufgabe B): Individuelle Portfolio-Zusammenstellung und Kauf Finanzanlageprodukte (Best-Broker-App=</p>	Handy-App: Best Brokers, Arbeitsblatt	40 min.
3	<p><b>Level 3: Unterschiede von Geschäftsbanken und Trading Apps diskutieren</b></p> <p>Aufgabe C): Zeitungsartikel zum Thema Trading-Apps lesen und Fragen beantworten</p>	Zeitungsartikel, Arbeitsblatt	40 min.
4	<p><b>Level 4: Finanzanlageprodukte bewerten</b></p> <p>Aufgabe D): Ausgewählte Finanzanlageprodukte beurteilen und begründen.</p>	Arbeitsblatt	50 min
5	<p><b>Level 5: Risikoprofil und Anlegerentscheidung</b></p> <p>Aufgabe E): Lydias Risikoprofil erstellen und für persönliche Portfolio-Zusammenstellung entscheiden</p>	Handy-App: Best Brokers, Arbeitsblatt	50 min
Gesamte Bearbeitungszeit:		4 Einheiten / 200 Minuten	

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage“

Lydia hat von ihrem Opa zu ihrem 16. Geburtstag ein Sparbuch mit einer Einlage in Höhe von 25.000,00 € bekommen. Da sie im BW-Unterricht gelernt hat, dass ein Sparbuch eine ertraglose Anlageform ist, möchte sie das Geld gerne in andere Finanzanlageprodukte investieren. Ihre Eltern meinen, sie soll doch zu ihrer Hausbank gehen und ihre/n Bankberater\*in damit beauftragen, das Geld für sie zu investieren. Sie weiß jedoch, dass bereits einige Mitschüler\*innen Apps nutzen, um ihr Geld anzulegen und zu vermehren. Viele erhoffen sich dabei einen hohen Gewinn zu erzielen. Lydia würde ihr Geld ebenfalls gerne vermehren und überlegt dies mithilfe einer Trading-App zu tun. Das Problem ist aber, dass sie diese Apps bisher noch nie verwendet hat und auch nicht genau weiß, welche Finanzprodukte sie sich kaufen soll. Da ihre Eltern auf eine Veranlagung des Geldes drängen, beginnt sie sich mit anderen Finanzanlageprodukten und der Veranlagung selbst zu beschäftigen.

In einem ersten Schritt versucht Lydia sich an ihr bereits in der Schule erworbenes Wissen zu erinnern. Da sie nicht mehr alle verschiedenen Finanzanlageprodukte und deren Eigenschaften aufzählen kann, versucht sie ein Kreuzworträtsel zum Thema Anlageformen aus dem Internet zu lösen – sie hat gehört, dass die Verwendung einer Trading-App wie Handy spielen ist, deswegen ist ein Rätsel sicherlich der perfekte Einstieg, um sich zu entscheiden, welche Aktien und co. sie kaufen soll.



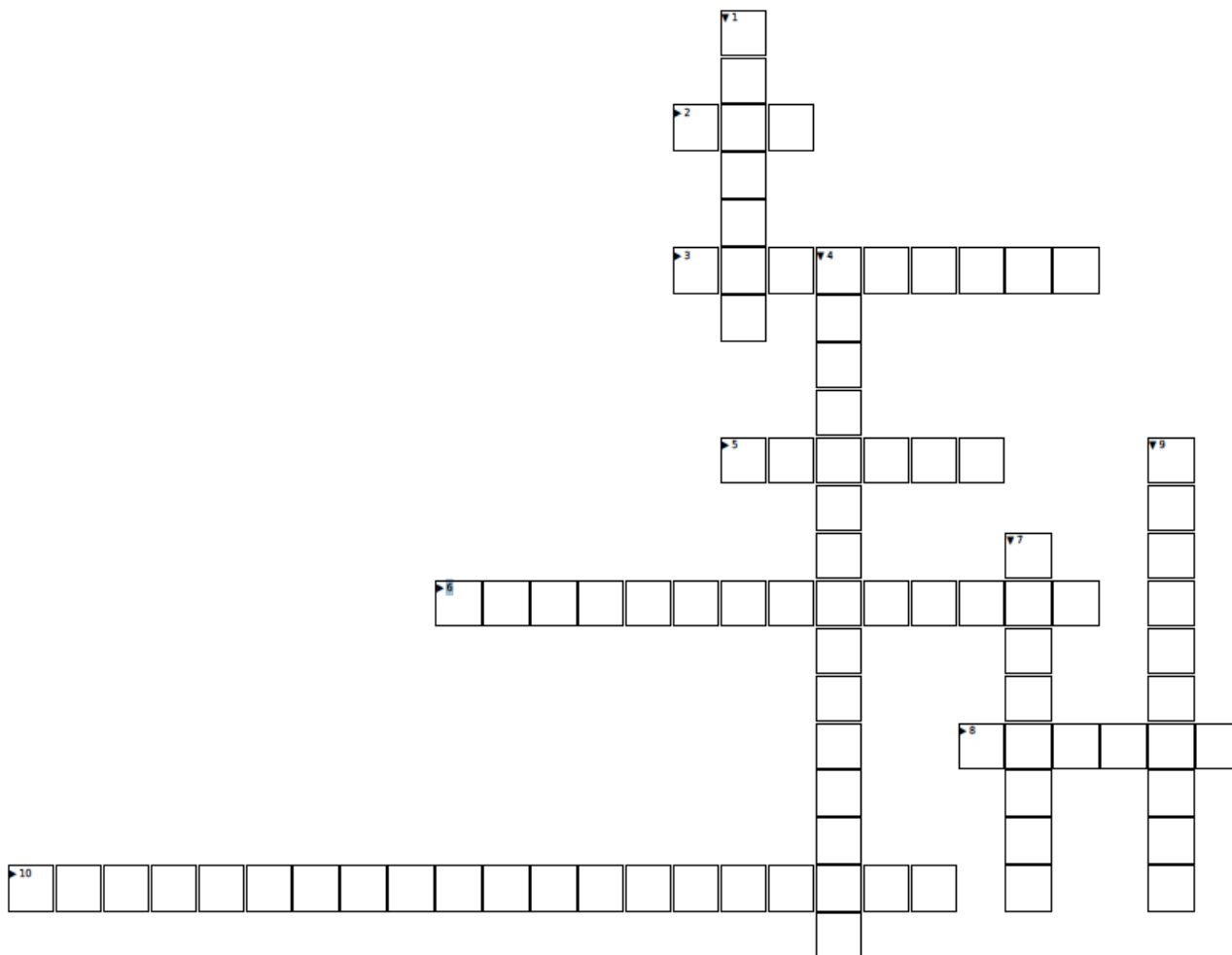
## Level 1: Investitionsmöglichkeiten wiederholen

### Aufgabe A)

(Bearbeitungszeit 20 Min.)

Löse das Kreuzworträtsel in Einzelarbeit und vergleiche dann deine individuelle Lösung mit der am Lehrer\*innentisch aufliegenden Lösungsdatei.

Bearbeitungshinweis: Umlaute sind auszuschreiben (ä = ae, ö = oe, ü = ue) und besteht eine Lösung aus mehreren Worten, ist die Lösung ohne Leerzeichen (=Abstand) einzutragen.



### Lösungshinweise:

#### Horizontal ▶

- (2) Englische Abkürzung für börsengehandelter Fonds.
- (3) Gewinnanteil, der an Aktionäre ausgeschüttet wird.
- (5) Aktienbörse in den USA, die besonders auf Technologieunternehmen konzentriert ist.
- (6) Währung, welche von keiner Bank reguliert wird.
- (8) Bestandteil des Magischen Dreiecks der Vermögensanlage
- (10) Leitindex, welcher die Wertentwicklung der 40 größten und umsatzstärksten deutschen Unternehmen abbildet.

#### Vertikal ▼

- (1) Bekannteste Kryptowährung.
- (4) Von einer Kapitalgesellschaft verwaltetes Vermögen einzelner Personen, welches beispielsweise in Aktien und Anleihen angelegt wird.
- (7) Schuldverschreibungen in Form von verzinslichen Wertpapieren.
- (9) Aktueller Preis der Aktie am Wertpapiermarkt.

## **Level 2: Individuelle Portfolio-Zusammenstellung und Kauf Finanzanlageprodukte (Best-Broker-App)**

Aufgabe B):

(Bearbeitungszeit 40 Min.)

Von ihrer besten Freundin hat Lydia den Tipp bekommen am Beginn mit der Spiele-App “Best Broker” (sowohl für Android als auch iOS downloadbar) zu arbeiten. Laut ihrer Freundin ist es möglich am Handelsplatz der App die unterschiedlichsten Aktien, ETFs und Kryptowährungen zu kaufen. Da es sich um eine Spiele-App handelt, muss Lydia nicht wirklich ihr Geld investieren, sondern kann Käufe und Verkäufe einfach nachstellen. Ihre Freundin Sandra ist so nett und hilft ihr bei der Installation und den anderen ersten Schritten. Außerdem erklärt sie Lydia, wie die App funktioniert und wie man Produkte kaufen kann.

Lydia ist ganz überwältigt von den angebotenen Unternehmensanteilen und verbringt ohne Unterbrechung mindestens eine Stunde in der App und recherchiert nebenbei in welchen Sparten die gelisteten Unternehmen tätig sind, da sie viele Unternehmensnamen gar nicht kennt.

### **Aufgabenstellung 1:**

*Klicke auf den untenstehenden Link und lade dir die App “Best Broker” auf deinem Smartphone herunter.*

<https://get.bestbrokers.de/kaW5j9HWLlb>

*(HINWEIS: Bei dieser App handelt es sich um eine reine Spiele-App!)*

*In einem weiteren Schritt musst du dich umbenennen: Einstellungen - Bearbeiten - Name folgendermaßen ändern: VORNAME NACHNAME - Fertig*

*Schaffe dir danach einen Überblick, welche Aktien, ETFs und Kryptowährungen du kaufen kannst. Informiere dich, in welchen Branchen die Unternehmen tätig sind und was sie überhaupt machen.*

Unter “Mein Depot” sieht Lydia, dass sie 25.000,00 € zur Veranlagung zur Verfügung hat. Unter dem Reiter Handelsplatz sieht sie die angebotenen Finanzanlageprodukte. Wenn sie eine Kauforder einstellt, kann sie festlegen, wie viele Stück des einzelnen Produktes sie kaufen möchte. Hat sie dies entschieden kann sie ihre Kauforder durchführen (=Kauf der Produkte).

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

Von ihren Klassenkolleg\*innen bekommt Lydia deren Favoriten genannt, in die sie laut deren Aussage unbedingt investieren muss. Da sich Lydia noch nicht sicher ist, ob sie ihr Geld selbständig veranlagern möchte oder mit Hilfe des Bankberaters, möchte sie die genannten Finanzanlageprodukte in der Best-Broker-App kaufen und ein paar Tage die Wertentwicklung beobachten.

### **Aufgabenstellung 2:**

*Führe die Kauforder für die unten aufgelisteten Finanzanlageprodukte durch. Wie viel Stück du jeweils kaufst, bleibt dir selbst überlassen. Beachte aber, dass du 25.000,00 € zur Verfügung hast und in jedes der genannten Finanzanlageprodukte investieren musst.*

- AMAZON
- BITCOIN
- DAX UCITS ETF – LU1221102491
- DISNEY
- GAMESTOP
- LENZING AG
- NETFLIX
- SPOTIFY TECHNOLOGY SA
- SAP
- 0,5% ÖSTERREICH, REPUBLIK 17/27 AUF FESTZINS

*HINWEIS: Dies ist nur Spielgeld, du tätigst keine echte Kauforder und beteiligst dich NICHT an einem Unternehmen!*

*Mache einen Screenshot von deinem gekauften Portfolio und füge diesen hier ein (oder drucke ihn aus und lege ihn bei).*

### Level 3: Unterschiede von Geschäftsbanken und Trading Apps diskutieren

Aufgabe C)

(Bearbeitungszeit 40 Min.)

Nachdem Lydia sich wieder in Erinnerung rufen konnte, welche Finanzanlageprodukte es gibt und sie in der Spiele-App „Best Broker“ bereits die ersten Käuferfahrten tätigen konnte, möchte sie jetzt mehr Informationen zum Thema Trading-App erfahren. Ihre Eltern sind eigentlich sehr junggeblieben und modern aber sie können überhaupt nicht verstehen, wieso Lydia die Einlage ihres Sparbuchs nicht einfach am Sparbuch belassen kann, sondern eigenständig über eine App veranlagen möchte. Ihr Vater hat ihr sogar einen Zeitungsartikel geschickt, in dem man nachlesen kann, dass bei der selbständigen Veranlagung auf jeden Fall mit Verlusten zu rechnen ist. Ihr Vater hat bereits angekündigt, dass er am heutigen Abend mit ihr über diesen Zeitungsartikel reden möchte, daher hat sie vor ihm sich zur Vorbereitung auf das abendliche Gespräch durchzulesen und wichtige Punkte zu notieren und offene Fragen zu recherchieren.

Lies dir den untenstehenden Zeitungsartikel zum Thema Trading-Apps durch und beantworte im Anschluss in Einzelarbeit die dazugehörigen Aufgabenstellungen.

#### **Aktien als „Gaming“ für Junge<sup>1</sup>** (14. August 2021, 8:02 Uhr)

Schnelle Gewinne mit nur wenigen Klicks und ohne viel Vorwissen: Das erhoffen sich viele junge Menschen von Trading-Apps. Gerade in Coronavirus-Zeiten boomt der Handel mit Aktien übers Handy. Das zeigte sich nicht nur im Jänner bei der Schlacht um die Videospielkette GameStop. Die „Gamification“ hat auch in Österreich den Kapitalmarkt erreicht, doch das birgt Risiken für junge Kleinanleger, wie eine neue Studie zeigt.

Mit Trading-Apps wie Trade Republic, Flatex und bald auch dem österreichischen Anbieter Bitpanda kann man schnell und unkompliziert mit dem Smartphone in Aktien und Fonds investieren, und das mit wenig bis gar keinen Transaktionsgebühren. Immer mehr Menschen erhoffen sich davon hohe Gewinne in nur kurzer Zeit.

In Österreich lässt sich ein allgemeiner Trend in Richtung Aktien beobachten: Jeder bzw. jede Vierte überlegt derzeit, Wertpapiere zu kaufen, das zeigt eine aktuelle Umfrage. 2017 waren es nur elf Prozent.

#### **Hype rund um GameStop**

Am Anfang des Jahres konnte beobachtet werden, wie die Aktie der US-Videospiel-Einzelhandelskette GameStop in die Höhe schoss – ausgelöst von einem Hype um die Aktie auf dem Sozialen Netzwerk Reddit. Junge Kleinanleger und Kleinanlegerinnen motivierten sich dort gegenseitig, die Aktie zu kaufen. Die meisten von ihnen über Trading-Apps.

Einige der jungen Anleger und Anlegerinnen wollten damit großen Hedgefonds, die auf sinkende Kurse des tot geglaubten Unternehmens spekulierten, eine Lektion erteilen. Andere erhofften sich davon, so an schnelles Geld zu kommen. Eine höchst riskante Aktion, wie sich kurz darauf zeigte: Denn so schnell wie der Höhenflug kam auch der Absturz der GameStop-

---

<sup>1</sup> Quelle: <https://orf.at/stories/3207625/> (abgerufen am 01.12.2021).



## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

Aktie. Viele der jungen Trader, die zu spät bei einem bereits sehr hohen Kurs eingestiegen waren, verloren dabei viel Geld.

### Erste Gewinne

Neu im Aktiengeschäft ist auch die 18-jährige Wienerin Viktoria Izdebska. Ihre Begeisterung für Wertpapiere hat bei einem Auslandssemester in den USA begonnen. Vor einem Jahr hat sie ihr erstes Depot über eine Trading-App eröffnet: „Trading-Apps sind leicht zu bedienen, und man kann damit Wertpapiere schnell und unkompliziert kaufen und wieder verkaufen. Außerdem sind dort die Transaktionsgebühren geringer als bei der Bank.“

Mittlerweile hat die 18-Jährige bereits erste Gewinne übers Handy gemacht und berät selbst Menschen, die investieren wollen. Zusammen mit vier anderen Jungaktionären leitet sie ein kleines Unternehmen mit dem Ziel, junge Menschen wie sie selbst zu Aktien zu bringen.

Konservative Anlageformen wie das Sparbuch sind für viele junge Menschen wie sie unattraktiv geworden, da die Zinsen mittlerweile sehr gering sind. „Ich finde prinzipiell, dass das Sparbuch ein sehr schlechtes Investment ist, weil es nicht einmal die Inflation (=Anstieg des Preisniveaus) übersteigt. Man macht Verluste, wenn man in ein Sparbuch investiert“, sagt sie.

### Gefährliche „Gamification“

Kritiker und Kritikerinnen werfen Trading-Apps vor, die Hemmschwelle für riskantes Spekulieren zu senken: „Der Nachteil dieser Apps ist, dass es sehr schnell in Richtung Zocken und Glücksspiel geht. Man wird da sehr leicht reingezogen“, so Jilch. Bei der amerikanischen App Robinhood etwa erscheint ein Konfettiregen, wenn ein Kauf abgeschlossen wird. Kritiker und Kritikerinnen werfen Robinhood vor, junge User und Userinnen damit zu Impulskäufen zu verleiten.

### Verluste gehören dazu

Mit Verlusten müsse man immer rechnen, sagt die 18-jährige Viktoria. Vor allem beim Handel mit hohen Summen müsse man aufpassen. Auch Experte Jilch warnt vor Übermut beim Investieren. Um Spaß und Nervenkitzel gehe es beim Traden nicht. Sondern: „Investieren soll langweilig sein. Das sollte nicht viel spannender als das Sparbuch sein.“

Simone Grössing und Isabella Purkart, ORF1

**Aufgabenstellung:**

1. Erkläre die folgenden Begriffe in eigenen Worten:
  - a. Trading/Trader
  - b. Transaktionsgebühr
  - c. Hedgefonds
  - d. Hemmschwelle
  - e. Impulskäufe
2. Erkläre in eigenen Worten, welche Gründe für und gegen die Verwendung von Trading-Apps sprechen.
3. Umschreibe den englischen Begriff “Gamification”.
4. Erläutere in Stichworten, warum Anleger\*innen Trading-Apps im Vergleich zu herkömmlichen Geschäftsbanken vorziehen.

**Antworten:**

1.	
2.	
3.	
4.	

### Level 4: Finanzanlageprodukte bewerten

Aufgabe D):

(Bearbeitungszeit 50 Min.)

Lydia hat in der Spiele-App „Best Broker“, die von ihren Mitschüler\*innen empfohlenen Finanzanlageprodukte gekauft. Mit ihren Eltern hat sie vereinbart, dass sie eine Summe von 3.000,00 selbständig in einer Trading-App investieren darf. Den restlichen Geldbetrag wird sie durch ihren Bankberater veranlassen lassen. Damit sie weiß in welche Finanzanlageprodukte sie tatsächlich investieren will, möchte sie nun die Charakteristika der einzelnen Produkte herausarbeiten.

- a. *Beurteile anhand deines Vorwissens aus den vorangegangenen Einheiten die ausgewählten Finanzanlageprodukte anhand der vorgegebenen Dimensionen (Sicherheit, Rendite, Liquidität) und für welche Behaltdauer, sich das Produkt am besten eignet.*
- b. *Begründe deine Beurteilung.*
- c. *Beantworte in einem weiteren Schritt stichwortartig welche Kosten auf die Anleger zukommen.*

#### 1. Aktien

*Nachschlagen kannst du dieses Thema im Buch auf den Seiten 134-136 oder du recherchierst selbstständig im Internet.*

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			
Rendite			
Liquidität			

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			

c. Begründung:

d. Welche Kosten beinhaltet der Aktienkauf bzw. das Halten von Aktien?	
--	--

**2. Bonds/Anleihen**

*Nachschlagen kannst du dieses Thema im Buch auf den Seiten 136-141 oder du recherchierst selbstständig im Internet.*

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			
Rendite			
Liquidität			

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			

b. Begründung:
----------------

c. Welche Kosten beinhaltet der Bonds-Kauf bzw. das Halten von Bonds?	
---	--

### 3. Investmentfonds

*Nachschlagen kannst du dieses Thema im Buch auf den Seiten 141-143 oder du recherchierst selbstständig im Internet.*

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			
Rendite			
Liquidität			

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			

Begründung:
-------------

c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von Investmentfonds bzw. das Halten von Investmentfonds?	
---	--

### 4. ETF (Exchange Traded Fund)

*Informationen zu dem Anlageprodukt findest du unter dem folgenden Link: <https://de.extraetf.com/wissen/was-ist-ein-etf> - ansonsten kannst du auch noch selbstständig im Internet recherchieren.*

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			
Rendite			
Liquidität			

Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			

b. Begründung:

c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von ETFs bzw. das Halten von ETFs?	
---	--

**5. Kryptowährung**

Informationen zu dem Anlageprodukt findest du unter dem folgenden Link:  
<https://www.bankaustria.at/blog-bitcoin--kryptowaehrungen-und-technik.jsp> -  
 ansonsten kannst du auch noch selbstständig im Internet recherchieren.

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			
Rendite			
Liquidität			

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			

b. Begründung:

Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

<p>c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von Kryptowährung bzw. das Halten von Kryptowährung?</p>	<p>Mögliche Kosten:</p>
--	-------------------------

## Level 5: Risikoprofil und Anlegerentscheidung

Aufgabe E):

(Bearbeitungszeit 50 Min.)

Bevor Lydia Investitionsentscheidungen trifft, muss sie noch ihr Risikoprofil bestimmen. Dieses setzt sich aus Risikotoleranz, Risikobereitschaft und Risikoprofil zusammen.

### Aufgabenstellung 1:

#### 1. Risikotoleranz:

Das heißt, sie muss sich einen Überblick verschaffen, wie viel Verlust sie sich bei der Geldanlage wirtschaftlich leisten kann. Die Risikotoleranz orientiert sich dabei an folgenden Punkten:

	Wert	Einschätzung der Risikotoleranz (niedrig – mittel – hoch)
<b>Dauer der Anlage</b>		
<i>(Für wie lange möchtest du das Geld anlegen? Das kann beispielsweise bis zum Renteneintritt sein oder bis eine gewisse Anschaffung getätigt werden soll. Bei einer Anlagedauer von bis zu fünf Jahren sprechen wir von einem kurzen Zeitraum, bis zu zehn Jahren von einem mittleren Zeitraum und darüber hinaus von einem langen Anlagehorizont.)</i>		
<b>Bestehendes Vermögen</b>		
<i>(Je mehr Vermögen du besitzt, desto höhere Risiken kannst du auf dich nehmen. Falls es doch zu eventuellen Verlusten kommen sollte, bist du mit einem höheren Vermögen besser abgesichert. Neben deinem Vermögen solltest du auch deine Schulden betrachten.)</i>		
<b>Arbeitsverhältnis und Gehalt</b>		
<i>Je mehr du verdienst und je sicherer dein Arbeitsplatz ist, desto mehr Risiko kannst du eingehen.</i>		
<b>Sonstige Geldanlagen</b>		
<i>Wichtig ist das gesamte Vermögen zu betrachten. Wenn du bisher vor allem in sichere Anlagen investiert hast, kannst du beispielsweise einen Teil davon in riskantere Produkte umschichten. Hast du einen größeren Betrag geerbt, solltest du auch deine bereits bestehenden Anlagen in die Überlegungen miteinbeziehen. Wichtig ist, dass die Mischung aller Geldanlagen stimmt.</i>		
<b>Risikotoleranz Gesamt</b>		

#### 2. Risikobereitschaft

Ebenso wichtig wie die Einschätzung der Risikotoleranz ist die persönliche Risikobereitschaft. Jede\*r sollte persönlich bestimmen, wie viel Risiko sie/er bei der Geldanlage auf sich nehmen will.

Welche Risikobereitschaft hat Lydia? Ist sie bereit, für eine höhere Rendite auch die Risiken von Kursschwankungen und möglichen Verlusten einzugehen? Wie viel zwischenzeitlichen Verlust ist sie bereit, zu ertragen?





### 3. Risikoprofil

Im letzten Schritt werden die Ergebnisse aus den beiden vorhergehenden Punkten zusammengefasst. Das Risikoprofil ergibt sich aus dem jeweils niedrigeren Wert aus Schritt 1 (Risikotoleranz) und Schritt 2 (Risikobereitschaft).

*Hilfestellung: Hat jemand eine mittlere Risikotoleranz, aber nur eine niedrige Risikobereitschaft, ist das Risikoprofil „niedriges Risiko“. Hat jemand eine hohe Bereitschaft, Risiken einzugehen, aber nur eine mittlere Risikotoleranz, ist das Risikoprofil „mittleres Risiko“.*

Ist Lydias Risikoprofil niedrig, mittel oder hoch? Trage in die Tabelle die Ergebnisse aus Risikotoleranz und Risikobereitschaft ein und ermittle danach das persönliche Risikoprofil von Lydia.

Risikotoleranz	Risikobereitschaft	Persönliches Risikoprofil

Nachdem Lydia ihr Risikoprofil erstellt hat, möchte sie dieses mit den bereits getätigten Investitionen in der Handy-App vergleichen, um zu wissen ob die gekauften Finanzanlageprodukte ihrem persönlichen Risikoprofil entsprechen. Sollten die gekauften Finanzanlageprodukte nicht ihrem persönlichen Risikoprofil entsprechen, möchte sie sich anschauen, warum die Produkte nicht zu ihrem Profil passen und in einem weiteren Schritt ein individuelles Portfolio zusammenstellen.

#### **Aufgabenstellung 2:**

1. *Vergleiche die getätigten Investitionen mit dem persönlichen Risikoprofil von Lydia (Level 5, Aufgabenstellung 1).*
2. *Setze dich mit den Unternehmen kritisch auseinander, die dem persönlichen Risikoprofil von Lydia nicht entsprechen. Begründe in Stichworten, warum diese Unternehmen nicht für das persönliche Portfolio von Lydia geeignet sind.*
3. *Erstelle ein persönliches Portfolio für Lydia.*

*Notiere auf der nächsten Seite, wie viele Stück du von welchem Finanzprodukt kaufen würdest. Begründe in Stichworten, warum du dich für das jeweilige Finanzanlageprodukt entscheiden würdest und wie es mit deinem Risikoprofil übereinstimmt.*

*Du hast wieder 25.000,00 € zur Verfügung und kannst fiktiv in jedes der angebotenen Finanzanlageprodukte investieren.*

**Arbeitsblatt für Aufgabenstellung 2**

Name: .....

# ERWARTUNGSHORIZONT

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage“

Lydia hat von ihrem Opa zu ihrem 16. Geburtstag ein Sparbuch mit einer Einlage in Höhe von 25.000,00 € bekommen. Da sie im BW-Unterricht gelernt hat, dass ein Sparbuch eine ertraglose Anlageform ist, möchte sie das Geld gerne in andere Finanzanlageprodukte investieren. Ihre Eltern meinen, sie soll doch zu ihrer Hausbank gehen und ihre/n Bankberater\*in damit beauftragen, das Geld für sie zu investieren. Sie weiß jedoch, dass bereits einige Mitschüler\*innen Apps nutzen, um ihr Geld anzulegen und zu vermehren. Viele erhoffen sich dabei einen hohen Gewinn zu erzielen. Lydia würde ihr Geld ebenfalls gerne vermehren und überlegt die mithilfe einer Trading-App zu tun. Das Problem ist aber, dass sie diese Apps bisher noch nie verwendet hat und auch nicht genau weiß, welche Finanzprodukte sie sich kaufen soll. Da ihre Eltern auf eine Veranlagung des Geldes drängen, beginnt sie sich mit anderen Finanzanlageprodukten und der Veranlagung selbst zu beschäftigen.

In einem ersten Schritt versucht Lydia sich an ihr bereits in der Schule erworbenes Wissen zu erinnern. Da sie nicht mehr alle verschiedenen Finanzanlageprodukte und deren Eigenschaften aufzählen kann, versucht sie ein Kreuzworträtsel zum Thema Anlageformen aus dem Internet zu lösen – sie hat gehört, dass die Verwendung einer Trading-App wie Handy spielen ist, deswegen ist ein Rätsel sicherlich der perfekte Einstieg, um sich zu entscheiden, welche Aktien und co. sie kaufen soll.



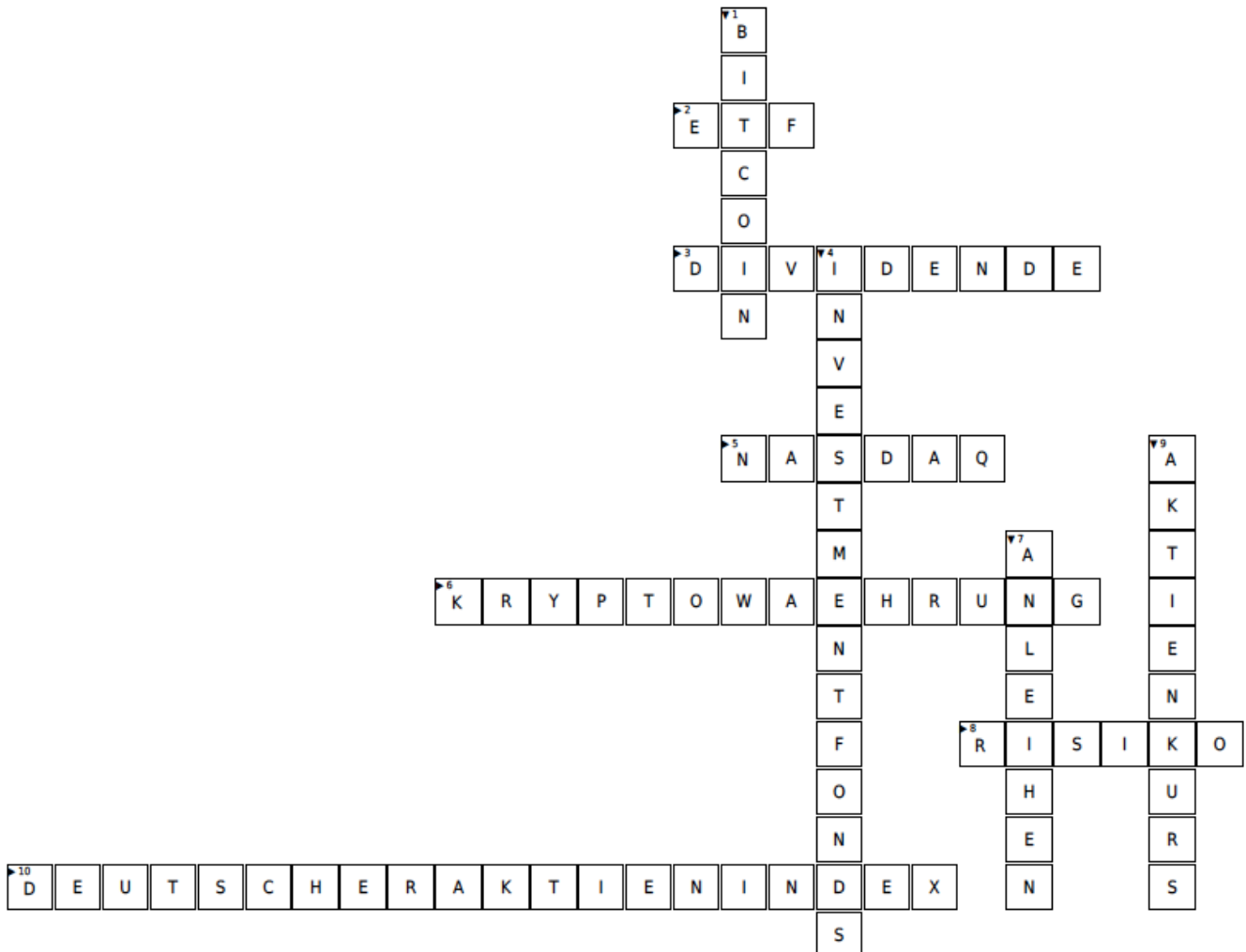
### Level 1: Investitionsmöglichkeiten wiederholen

Lösung Aufgabe A)

(Bearbeitungszeit 20 Min.)

Löse das Kreuzworträtsel in Einzelarbeit und vergleiche dann deine individuelle Lösung mit der am Lehrer\*innentisch aufliegenden Lösungsdatei.

Bearbeitungshinweis: Umlaute sind auszuschreiben (ä = ae, ö = oe, ü = ue) und besteht eine Lösung aus mehreren Worten, ist die Lösung ohne Leerzeichen (=Abstand) einzutragen.



## **Level 2: Individuelle Portfolio-Zusammenstellung und Kauf Finanzanlageprodukte (Best-Broker-App)**

Lösung Aufgabe B):

(Bearbeitungszeit 40 Min.)

Von ihrer besten Freundin hat Lydia den Tipp bekommen am Beginn mit der Spiele-App “Best Broker” (sowohl für Android als auch iOS downloadbar) zu arbeiten. Laut ihrer Freundin ist es möglich am Handelsplatz der App die unterschiedlichsten Aktien, ETFs und Kryptowährungen zu kaufen. Da es sich um eine Spiele-App handelt, muss Lydia nicht wirklich ihr Geld investieren, sondern kann Käufe und Verkäufe einfach nachstellen. Ihre Freundin Sandra ist so nett und hilft ihr bei der Installation und den anderen ersten Schritten. Außerdem erklärt sie Lydia, wie die App funktioniert und wie man Produkte kaufen kann.

Lydia ist ganz überwältigt von den angebotenen Unternehmensanteilen und verbringt ohne Unterbrechung mindestens eine Stunde in der App und recherchiert nebenbei in welchen Sparten die gelisteten Unternehmen tätig sind, da sie viele Unternehmensnamen gar nicht kennt.

### **Aufgabenstellung 1:**

*Klicke auf den untenstehenden Link und lade dir die App “Best Broker” auf deinem Smartphone herunter.*

<https://get.bestbrokers.de/kaW5j9HWLlb>

*(HINWEIS: Bei dieser App handelt es sich um eine reine Spiele-App!)*

*In einem weiteren Schritt musst du dich umbenennen: Einstellungen - Bearbeiten - Name folgendermaßen ändern: VORNAME NACHNAME - Fertig*

*Schaffe dir danach einen Überblick, welche Aktien, ETFs und Kryptowährungen du kaufen kannst. Informiere dich, in welchen Branchen die Unternehmen tätig sind und was sie überhaupt machen.*

Unter “Mein Depot” sieht Lydia, dass sie 25.000,00 € zur Veranlagung zur Verfügung hat. Unter dem Reiter Handelsplatz sieht sie die angebotenen Finanzanlageprodukte. Wenn sie eine Kauforder einstellt, kann sie festlegen, wie viele Stück des einzelnen Produktes sie kaufen möchte. Hat sie dies entschieden kann sie ihre Kauforder durchführen (=Kauf der Produkte).

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

Von ihren Klassenkolleg\*innen bekommt Lydia deren Favoriten genannt, in die sie laut deren Aussage unbedingt investieren muss. Da sich Lydia noch nicht sicher ist, ob sie ihr Geld selbständig veranlagen möchte oder mit Hilfe des Bankberaters, möchte sie die genannten Finanzanlageprodukte in der Best-Broker-App kaufen und ein paar Tage die Wertentwicklung beobachten.

### **Aufgabenstellung 2:**

*Führe die Kauforder für die unten aufgelisteten Finanzanlageprodukte durch. Wie viel Stück du jeweils kaufst, bleibt dir selbst überlassen. Beachte aber, dass du 25.000,00 € zur Verfügung hast und in jedes der genannten Finanzanlageprodukte investieren musst.*

- AMAZON
- BITCOIN
- DAX UCITS ETF – LU1221102491
- DISNEY
- GAMESTOP
- LENZING AG
- NETFLIX
- SPOTIFY TECHNOLOGY SA
- SAP
- 0,5% ÖSTERREICH, REPUBLIK 17/27 AUF FESTZINS

*HINWEIS: Dies ist nur Spielgeld, du tätigt keine echte Kauforder und beteiligst dich NICHT an einem Unternehmen!*

*Mache einen Screenshot von deinem gekauften Portfolio und füge diesen hier ein (oder drucke ihn aus und lege ihn bei).*

Offene Orders	
DAX UCITS ETF (DR) - INCO...	-1.603,62
90x ↓	kein Limit / Stopp
LENZING AG	-1.106,00
10x ↓	kein Limit / Stopp
Eigene Wertpapiere	
0,5% OESTERREICH, REPUBLIK...	-0,5%
10x · 1.033,10	-5,40
AMAZON	-15,6%
1x · 2.585,00	-479,00
APPLE	+3,2%
6x · 917,52	+28,68
DISNEY	-0,4%
32x · 3.984,00	-16,00
GAMESTOP CORP.	-0,4%
7x · 619,64	-2,38
MICROSOFT	-3,5%
10x · 2.768,00	-100,00
NETFLIX	-0,4%
16x · 5.550,40	-22,40
SPOTIFY TECHNOLOGY SA	-0,4%
20x · 3.087,00	-13,00

### Level 3: Unterschiede von Geschäftsbanken und Trading Apps diskutieren

Lösung Aufgabe C)

(Bearbeitungszeit 40 Min.)

Nachdem Lydia sich wieder in Erinnerung rufen konnte, welche Finanzanlageprodukte es gibt und sie in der Spiele-App „Best Broker“ bereits die ersten Kauferfahrungen tätigen konnte, möchte sie jetzt mehr Informationen zum Thema Trading-App erfahren. Ihre Eltern sind eigentlich sehr junggeblieben und modern aber sie können überhaupt nicht verstehen, wieso Lydia die Einlage ihres Sparbuchs nicht einfach am Sparbuch belassen kann, sondern eigenständig über eine App veranlassen möchte. Ihr Vater hat ihr sogar einen Zeitungsartikel geschickt, indem man nachlesen kann, dass bei der selbständigen Veranlagung auf jeden Fall mit Verlusten zu rechnen ist. Ihr Vater hat bereits angekündigt, dass er am heutigen Abend mit ihr über diesen Zeitungsartikel reden möchte, daher hat sie vor ihm sich zur Vorbereitung auf das abendliche Gespräch durchzulesen und wichtige Punkte zu notieren und offene Fragen zu recherchieren.

Lies dir den untenstehenden Zeitungsartikel zum Thema Trading-Apps durch und beantworte im Anschluss in Einzelarbeit die dazugehörigen Fragen.

### Aktien als „Gaming“ für Junge<sup>2</sup> (14. August 2021, 8:02 Uhr)

Schnelle Gewinne mit nur wenigen Klicks und ohne viel Vorwissen: Das erhoffen sich viele junge Menschen von Trading-Apps. Gerade in Coronavirus-Zeiten boomt der Handel mit Aktien übers Handy. Das zeigte sich nicht nur im Jänner bei der Schlacht um die Videospieldette GameStop. Die „Gamification“ hat auch in Österreich den Kapitalmarkt erreicht, doch das birgt Risiken für junge Kleinanleger, wie eine neue Studie zeigt.

Mit Trading-Apps wie Trade Republic, Flatex und bald auch dem österreichischen Anbieter Bitpanda kann man schnell und unkompliziert mit dem Smartphone in Aktien und Fonds investieren, und das mit wenig bis gar keinen Transaktionsgebühren. Immer mehr Menschen erhoffen sich davon hohe Gewinne in nur kurzer Zeit.

In Österreich lässt sich ein allgemeiner Trend in Richtung Aktien beobachten: Jeder bzw. jede Vierte überlegt derzeit, Wertpapiere zu kaufen, das zeigt eine aktuelle Umfrage. 2017 waren es nur elf Prozent.

### Hype rund um GameStop

Am Anfang des Jahres konnte beobachtet werden, wie die Aktie der US-Videospiel-Einzelhandelskette GameStop in die Höhe schoss – ausgelöst von einem Hype um die Aktie auf dem Sozialen Netzwerk Reddit. Junge Kleinanleger und Kleinanlegerinnen motivierten sich dort gegenseitig, die Aktie zu kaufen. Die meisten von ihnen über Trading-Apps.

Einige der jungen Anleger und Anlegerinnen wollten damit großen Hedgefonds, die auf sinkende Kurse des tot geglaubten Unternehmens spekulierten, eine Lektion erteilen. Andere erhofften sich davon, so an schnelles Geld zu kommen. Eine höchst riskante Aktion, wie sich kurz darauf zeigte: Denn so schnell wie der Höhenflug kam auch der Absturz der GameStop-

---

<sup>2</sup> Quelle: <https://orf.at/stories/3207625/> (abgerufen am 01.12.2021).



## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

Aktie. Viele der jungen Trader, die zu spät bei einem bereits sehr hohen Kurs eingestiegen waren, verloren dabei viel Geld.

### Erste Gewinne

Neu im Aktiengeschäft ist auch die 18-jährige Wienerin Viktoria Izdebska. Ihre Begeisterung für Wertpapiere hat bei einem Auslandssemester in den USA begonnen. Vor einem Jahr hat sie ihr erstes Depot über eine Trading-App eröffnet: „Trading-Apps sind leicht zu bedienen, und man kann damit Wertpapiere schnell und unkompliziert kaufen und wieder verkaufen. Außerdem sind dort die Transaktionsgebühren geringer als bei der Bank.“

Mittlerweile hat die 18-Jährige bereits erste Gewinne übers Handy gemacht und berät selbst Menschen, die investieren wollen. Zusammen mit vier anderen Jungaktionären leitet sie ein kleines Unternehmen mit dem Ziel, junge Menschen wie sie selbst zu Aktien zu bringen.

Konservative Anlageformen wie das Sparbuch sind für viele junge Menschen wie sie unattraktiv geworden, da die Zinsen mittlerweile sehr gering sind. „Ich finde prinzipiell, dass das Sparbuch ein sehr schlechtes Investment ist, weil es nicht einmal die Inflation (=Anstieg des Preisniveaus) übersteigt. Man macht Verluste, wenn man in ein Sparbuch investiert“, sagt sie.

### Gefährliche „Gamification“

Kritiker und Kritikerinnen werfen Trading-Apps vor, die Hemmschwelle für riskantes Spekulieren zu senken: „Der Nachteil dieser Apps ist, dass es sehr schnell in Richtung Zocken und Glücksspiel geht. Man wird da sehr leicht reingezogen“, so Jilch. Bei der amerikanischen App Robinhood etwa erscheint ein Konfettiregen, wenn ein Kauf abgeschlossen wird. Kritiker und Kritikerinnen werfen Robinhood vor, junge User und Userinnen damit zu Impulskäufen zu verleiten.

### Verluste gehören dazu

Mit Verlusten müsse man immer rechnen, sagt die 18-jährige Viktoria. Vor allem beim Handel mit hohen Summen müsse man aufpassen. Auch Experte Jilch warnt vor Übermut beim Investieren. Um Spaß und Nervenkitzel gehe es beim Traden nicht. Sondern: „Investieren soll langweilig sein. Das sollte nicht viel spannender als das Sparbuch sein.“

Simone Grössing und Isabella Purkart, ORF1

**Aufgabenstellung:**

1. Erkläre die folgenden Begriffe in eigenen Worten:
  - a. Trading/Trader
  - b. Transaktionsgebühr
  - c. Hedgefonds
  - d. Hemmschwelle
  - e. Impulskäufe
2. Erkläre in eigenen Worten, welche Gründe für und gegen die Verwendung von Trading-Apps sprechen.
3. Umschreibe den englischen Begriff “Gamification”.
4. Erläutere in Stichworten, warum Anleger\*innen Trading-Apps im Vergleich zu herkömmlichen Geschäftsbanken vorziehen.

**Antworten:**

1.	<ol style="list-style-type: none"><li>a. Trading/Trader: Handeln von Wertpapieren, die Person die handelt</li><li>b. Transaktionsgebühr: Transaktionskosten entstehen bei der Übertragung von Kapital und Gütern sowie der zugrundeliegenden Verfügungsrechte, die auf Eigentumsrechten basieren. Transaktionskosten fallen nicht für die unmittelbare Herstellung von Produkten an, sondern für den Austausch von einem Wirtschaftsobjekt zum anderen.</li><li>c. Hedgefonds: hochspekulative Geldanlage mit sehr hohem Risiko und sehr hoher Rendite, Hedgefonds sind sogenannte alternative Investmentfonds, die unabhängig von der Marktentwicklung in verschiedene Investmentformen investieren und auf risikoreiche Anlagestrategien setzen.</li><li>d. Hemmschwelle: jemand wird aufgrund von etwas gehindert, etwas zu tun</li><li>e. Impulskäufe: Spontankauf oder Reizkauf</li></ol>
2.	Für die Verwendung von Trading-Apps spricht, dass man selbständig, ohne bzw. mit nur geringen Transaktionsgebühren sein Vermögen im besten Fall vermehren kann. Dies indem man mit wenigen Klicks sein Geld in Aktien, Anleihen, ETFs oder Kryptowährungen (je nachdem welche Produkte die App anbietet) investiert. Man

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

	<p>kann mit wenigen Klicks Finanzprodukte kaufen, daraus Gewinne erzielen und somit sein Vermögen vermehren. Ein weiterer Vorteil ist auch, dass man durch den Gebrauch der Apps sein Geld eben nicht in einem Sparbuch weniger werden lässt, sondern aktiv und selbständig sein angelegtes Geld verwaltet.</p> <p>Zu den Nachteilen zählt auf jeden Fall, dass die Apps eher einen Spielcharakter aufweisen, weswegen sich manche Personen vielleicht nicht im Klaren sind, dass sie tatsächliches Geld anlegen und dieses auch verlieren können = Hemmschwelle für riskantes Spekulieren sinkt. Der einfache Verlust des Geldes, nämlich durch wenige Klicks in der App, ist ein weiterer sehr gewichtiger Nachteil. Aufgrund der einfachen Handhabung werden oftmals Impulskäufe getätigt.</p>
3.	<p>In einem fremden Kontext (wie bspw. Geldanlage) wird durch die Anwendung spieltypischer Elemente dieser Kontext interessant gemacht und viele Personen werden angesprochen.</p>
4.	<p>Geschäftsbanken: eventuell geringeres Risiko, man ist nicht selbst für den Anlegeprozess zuständig, ganze Familie ist bei der Bank, Transaktionen werden durch Bank durchgeführt, hohe Transaktionsgebühren</p> <p>Trading-Apps: Kauf und Verkauf mit wenigen Klicks, Order mit geringen Transaktionsgebühren, für Geschäftsabschluss braucht man nur Internetverbindung und kann es auf der ganzen Welt machen, Zusammenschluss mit anderen Jugendlichen und Gleichgesinnten möglich</p>

### Level 4: Finanzanlageprodukte bewerten

Lösung Aufgabe D):

(Bearbeitungszeit 50 Min.)

Lydia hat in der Spiele-App „Best Broker“, die von ihren Mitschüler\*innen empfohlenen Finanzanlageprodukte gekauft. Mit ihren Eltern hat sie vereinbart, dass sie eine Summe von 3.000,00 selbständig in einer Trading-App investieren darf. Den restlichen Geldbetrag wird sie durch ihren Bankberater veranlagen lassen. Damit sie weiß in welche Finanzanlageprodukte sie tatsächlich investieren will, möchte sie nun die Charakteristika der einzelnen Produkte herausarbeiten.

1. Beurteile die ausgewählten Finanzanlageprodukte anhand der vorgegebenen Dimensionen (Sicherheit, Rendite, Liquidität) und für welche Dauer, sich das Produkt am besten eignet.
2. Begründe deine Beurteilung.
3. Beantworte in einem weiteren Schritt stichwortartig welche Kosten auf die Anleger zukommen.

#### 1. Aktien

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit		X	
Rendite			X
Liquidität			X

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer		X	X

#### b. Begründung:

Geringe - Mittlere Sicherheit: Erhöhtes Risiko, da die Entwicklung des Kurswertes und der Dividende von der Entwicklung des Unternehmens abhängt. Im schlimmsten Fall bleibt die Dividende aus und das eingesetzte Kapital geht zur Gänze verloren. Werden Aktien in Fremdwährung ausgegeben, besteht zudem ein Fremdwährungsrisiko.

Hohe Rendite: jährliche Dividende und mögliche Gewinne durch Kurssteigerung

Hohe Liquidität: in der Regel täglich veräußerbar bei entsprechender Nachfrage

Mittel - langfristig: Der Ausstieg bei Aktien ist weniger planbar und betrachtet man den Verlauf der Aktienkurse der letzten Jahre, ist es vorteilhaft, Aktien länger zu halten. Zudem dauert es seine Zeit ist die anfallenden Gebühren von den Gewinnen der Aktien gedeckt werden.

<p>c. Welche Kosten beinhaltet der Aktienkauf bzw. das Halten von Aktien?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei Erwerb und Verkauf: Provision des Kurswertes</li> <li>- Depotkosten für die Führung des Wertpapierdepots</li> <li>- Mindestspesen</li> <li>- 20% Umsatzsteuer bei Depotgebühr</li> <li>- Bei Online-Broker/Trading-Apps sind die Kosten meist niedriger.</li> </ul>
---	--

## 2. Bonds/Anleihen

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit		X	X
Rendite	X	X	
Liquidität	X	X	

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer		X	X

### b. Begründung:

Mittlere - hohe Sicherheit: Sicherheit/Risiko kann je nach Bonität des Ausstellers variieren. Die Sicherheit/das Risiko hängt davon ab, ob der Aussteller seinen Verbindlichkeiten nachkommen kann. Es ist zwar ein Totalausfall möglich, bei Anleihen mit geringem Zinssatz ist dies jedoch unwahrscheinlich (daher höhere Sicherheit als bei Aktien). Werden Anleihen in Fremdwährung ausgegeben, besteht zudem ein Fremdwährungsrisiko.

Niedrige - mittlere Rendite: Je höher das Risiko einzuschätzen ist, desto höher ist in der Regel der Anleihezins. Bei sicheren Anleihen ist die Rendite daher eher gering, bei risikoreicheren Anleihen, kann die Rendite höher sein.

Niedrige - mittlere Liquidität: Anleihen sind weniger liquide als andere Wertpapiere

Mittel - langfristig: Unternehmensanleihen 3-7 Jahre, Staatsanleihen 6 Monate bis 30 Jahre

<p>c. Welche Kosten beinhaltet der Bonds-Kauf bzw. das Halten von Bonds?</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bei Erwerb und Verkauf: Spesen, berechnet vom Kurswert oder vom Nennwert (Nominale).</li> <li>- Depotkosten für die Führung des Wertpapierdepots</li> <li>- Mindestspesen</li> <li>- 20% Umsatzsteuer bei Depotgebühr</li> </ul>
--	---

### 3. Investmentfonds

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit			X
Rendite		X	
Liquidität		X	

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			X

b. Begründung:

Hohe Sicherheit: Durch die Bündelung vieler kleiner Vermögen die breit gestreut angelegt werden, erhält jeder Einzelne die Vorteile eines Großanlegers. Damit wird das Risiko, dass die Kurse einzelner Anteile fallen, durch die Chance, dass die Kurse anderer gleichzeitig steigen, ausgeglichen. Die Veranlagung der Fondsbeiträge auf der ganzen Welt in den verschiedensten Währungen mindert auch das Fremdwährungsrisiko.

Mittlere Rendite: Rendite besteht aus Kursgewinnen und möglichen Dividenden, je nach Fonds sind unterschiedliche Renditen abhängig vom Risiko möglich

Liquidität: Verkauf in der Regel jederzeit möglich, jedoch sind bei vorzeitigem Ausstieg Verluste und Gebühren möglich.

Langfristig: Fonds meist erst ab einer Laufzeit von 5 Jahren ertragreich, es besteht Verlustrisiko, falls das Geld vorzeitig benötigt wird. Zudem dauert es bis die anfallenden Gebühren von den Gewinnen der Aktien gedeckt werden.

c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von Investmentfonds bzw. das Halten von Investmentfonds?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus-gabe-auf-schlag</li> <li>- jährliche Depotgebühr der Bank</li> <li>- allfällige Rücknahmespesen</li> <li>- performanceabhängige Gebühren</li> </ul> <p>Sie werden als Prozentsatz des Fondsvolumens berechnet und mindern den Ertrag des Fonds.</p>
---	--

### 4. ETF (Exchange Traded Fund)

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit		X	
Rendite			X
Liquidität			X

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer			X

### b. Begründung:

**Sicherheit:** Auf lange Sicht entfalten die Aktienmärkte ihr Potenzial, kurzfristige Schwankungen durch langfristige Wertzuwächse auszugleichen. Sie unterliegen den Marktschwankungen am Kapitalmarkt, jedoch nicht so stark, wie denen von Einzelaktien.  
**Hohe Rendite:** Gewinne durch Kurssteigerungen, ETFs erbringen jedes Jahr ungefähr die Rendite, die auch der Index erzielt, den sie abbilden. Da dieser jedoch die stärksten Unternehmen abbildet, ist mit einer hohen Rendite zu rechnen.

Hohe Liquidität: täglich handelbar

Langfristige Dauer: Betrachtet man den derzeitigen Markt ist eine langfristige Veranlagung von Vorteil.

c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von ETFs bzw. das Halten von ETFs?	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Geringe Kosten</li> <li>- keine Provisionen und Ausgabeaufschläge für die Vermittlung</li> <li>- einmalige Anschaffungs- und Verkaufskosten</li> <li>- laufende Kosten</li> </ul>
---	--

## 5. Kryptowährung

a.	niedrig	mittel	hoch
Sicherheit	X		
Rendite			X
Liquidität			X

	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Dauer	X	X	

### b. Begründung:

**Niedrige Sicherheit:** Ein Investment in die Wertentwicklung von Kryptowährungen ist rein spekulativ und hängt von vielen schwer zu prognostizierenden Faktoren ab. Ein Totalverlust für Anleger ist sehr wahrscheinlich, wenn eine Währung das Vertrauen der Marktteilnehmer verliert oder technisch unbedeutend wird.

**Hohe Rendite:** extrem hohe Wertsteigerungen möglich, relativ kurzfristige Wertgewinne möglich

## Case Study „Lydias individuelle Geldanlage – das erste eigene Portfolio“

Hohe Liquidität: in der Regel täglich veräußerbar bei entsprechender Nachfrage

Kurz - Mittelfristig: Der Ausstieg bei Kryptowährungen ist kaum planbar, kurzfristige Wertsteigerungen sind möglich. Aber das Halten von Kryptowährungen kann auch über einen längeren Zeitraum sehr gewinnbringend sein (Bitcoins).

c. Welche Kosten beinhaltet der Kauf von Kryptowährung bzw. das Halten von Kryptowährung?	Mögliche Kosten: <ul style="list-style-type: none"><li>- Marktplatzgebühren beim Tausch von Euro gegen Kryptowährung der Transaktionssumme (z.B. 4 Prozent der investierten Summe)</li><li>- Gebühren für den Handel (z.B. 1,5 Prozent der investierten Summe)</li><li>- Auszahlungsgebühr</li></ul>
---	--



### Level 5: Risikoprofil und Anlegerentscheidung

Lösung Aufgabe E):

(Bearbeitungszeit 50 Min.)

Bevor Lydia Investitionsentscheidungen trifft, muss sie noch ihr Risikoprofil bestimmen. Dieses setzt sich aus Risikotoleranz, Risikobereitschaft und Risikoprofil zusammen.

#### 1. Risikotoleranz:

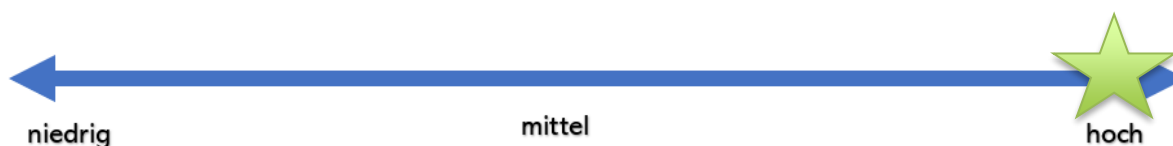
Das heißt, sie muss sich einen Überblick verschaffen, wie viel Verlust sie sich bei der Geldanlage wirtschaftlich leisten kann. Die Risikotoleranz orientiert sich dabei an folgenden Punkten:

	Wert	Einschätzung der Risikotoleranz (niedrig – mittel – hoch)
<b>Dauer der Anlage</b>		
<i>(Für wie lange möchtest du das Geld anlegen? Das kann beispielsweise bis zum Renteneintritt sein oder bis eine gewisse Anschaffung getätigt werden soll. Bei einer Anlagedauer von bis zu fünf Jahren sprechen wir von einem kurzen Zeitraum, bis zu zehn Jahren von einem mittleren Zeitraum und darüber hinaus von einem langen Anlagehorizont.)</i>		
<b>Bestehendes Vermögen</b>		
<i>(Je mehr Vermögen du besitzt, desto höhere Risiken kannst du auf dich nehmen. Falls es doch zu eventuellen Verlusten kommen sollte, bist du mit einem höheren Vermögen besser abgesichert. Neben deinem Vermögen solltest du auch deine Schulden betrachten.)</i>		
<b>Arbeitsverhältnis und Gehalt</b>		
<i>Je mehr du verdienst und je sicherer dein Arbeitsplatz ist, desto mehr Risiko kannst du eingehen.</i>		
<b>Sonstige Geldanlagen</b>		
<i>Wichtig ist das gesamte Vermögen zu betrachten. Wenn du bisher vor allem in sichere Anlagen investiert hast, kannst du beispielsweise einen Teil davon in riskantere Produkte umschieben. Hast du einen größeren Betrag geerbt, solltest du auch deine bereits bestehenden Anlagen in die Überlegungen miteinbeziehen. Wichtig ist, dass die Mischung aller Geldanlagen stimmt.</i>		
<b>Risikotoleranz Gesamt</b>		

#### 2. Risikobereitschaft

Ebenso wichtig wie die Einschätzung der Risikotoleranz ist die persönliche Risikobereitschaft. Jede\*r sollte persönlich bestimmen, wie viel Risiko sie/er bei der Geldanlage auf sich nehmen will.

Welche Risikobereitschaft hat Lydia? Ist sie bereit, für eine höhere Rendite auch die Risiken von Kursschwankungen und möglichen Verlusten einzugehen? Wie viel zwischenzeitlichen Verlust ist sie bereit, zu ertragen?



### 3. Risikoprofil

Im letzten Schritt werden die Ergebnisse aus den beiden vorhergehenden Punkten zusammengefasst. Das Risikoprofil ergibt sich aus dem jeweils niedrigeren Wert aus Schritt 1 (Risikotoleranz) und Schritt 2 (Risikobereitschaft).

*Hilfestellung: Hat jemand eine mittlere Risikotoleranz, aber nur eine niedrige Risikobereitschaft, ist das Risikoprofil „niedriges Risiko“. Hat jemand eine hohe Bereitschaft, Risiken einzugehen, aber nur eine mittlere Risikotoleranz, ist das Risikoprofil „mittleres Risiko“.*

Ist Lydias Risikoprofil niedrig, mittel oder hoch? Trage in die Tabelle die Ergebnisse aus Risikotoleranz und Risikobereitschaft ein und ermittle danach das persönliche Risikoprofil von Lydia.

Risikotoleranz	Risikobereitschaft	Persönliches Risikoprofil
Niedrig-mittel	hoch	<b>mittel</b>

Nachdem Lydia ihr Risikoprofil erstellt hat, möchte sie dieses mit den bereits getätigten Investitionen in der Handy-App vergleichen, um zu wissen ob die gekauften Finanzanlageprodukte ihrem persönlichen Risikoprofil entsprechen. Sollten die gekauften Finanzanlageprodukte nicht ihrem persönlichen Risikoprofil entsprechen, möchte sie sich anschauen, warum die Produkte nicht zu ihrem Profil passen und in einem weiteren Schritt ein individuelles Portfolio zusammenstellen.

#### **Aufgabenstellung 2:**

1. *Vergleiche die getätigten Investitionen mit dem persönlichen Risikoprofil von Lydia (Level 5, Aufgabenstellung 1).*
2. *Setze dich mit den Unternehmen kritisch auseinander, die dem persönlichen Risikoprofil von Lydia nicht entsprechen. Begründe in Stichworten, warum diese Unternehmen nicht für das persönliche Portfolio von Lydia geeignet sind.*
3. *Erstelle ein persönliches Portfolio für Lydia.  
Notiere auf der nächsten Seite, wie viele Stück du von welchem Finanzprodukt kaufen würdest. Begründe in Stichworten, warum du dich für das jeweilige Finanzanlageprodukt entscheiden würdest und wie es mit deinem Risikoprofil übereinstimmt.  
Du hast wieder 25.000,00 € zur Verfügung und kannst fiktiv in jedes der angebotenen Finanzanlageprodukte investieren.*

**Arbeitsblatt für Aufgabenstellung 2**

Name: .....

**Individuelle Lösung!** In Stichworten eventuelle Gedanken von SuS aufgeschrieben, es gibt aber keine richtige Lösung, da Produkte jeden Tag unterschiedlich bewertet werden.

1. *Vergleiche die getätigten Investitionen mit dem persönlichen Risikoprofil von Lydia (Level 5, Aufgabenstellung 1).*
2. *Setze dich mit den Unternehmen kritisch auseinander, die dem persönlichen Risikoprofil von Lydia nicht entsprechen. Begründe in Stichworten, warum diese Unternehmen nicht für das persönliche Portfolio von Lydia geeignet sind.*

Die getätigten Investitionen stimmen größtenteils überein. Eventuell ist Bitcoin nicht passend (kommt auf Empfinden und Begründung der SuS an), Anleihen der Republik Österreich werden vermutlich auch als unpassend betrachtet werden.

Spotify kann aktuell als unpassend für Teenager empfunden werden, da Neil Young und andere Musiker\*innen angekündigt haben ihre Musik zu entfernen, da Spotify Corona verharmlosende Podcasts zu lässt.. Apple Aktien sind aktuell auf einem Jahres-Hoch, deswegen passend – Produkte dieser Marke werden auch viele SuS haben, daher bekannt. Disney-Aktien ebenfalls interessant für Teenager, da Bekanntheitswert. Minnie Mouse bekommt laut Medienberichten ein neues Kostüm, eventuell könnte in Zukunft Aktienkurs sinken, weswegen die Aktie vielleicht nicht dem Profil entspricht.

3. *Erstelle ein persönliches Portfolio für Lydia.  
Notiere auf der nächsten Seite, wie viele Stück du von welchem Finanzprodukt kaufen würdest. Begründe in Stichworten, warum du dich für das jeweilige Finanzanlageprodukt entscheiden würdest und wie es mit deinem Risikoprofil übereinstimmt.  
Du hast wieder 25.000,00 € zur Verfügung und kannst fiktiv in jedes der angebotenen Finanzanlageprodukte investieren.*

Mögliches Portfolio für Lydia:

- 1 x Amazon-Aktie um 2.585,00 € - ich kaufe dort viel ein, konstante Nachfrage weltweit
- 20 x Netflix-Aktie um 6.938,00 € - tolle Filme und Serien, ist wichtiger als Fernsehen und Kino
- 1 x Ethereum um 2.294,68 € - billiger als Bitcoin, interessante Kryptowährung
- 8 x Boeing-Aktie um 1.372,64 € - nach der Pandemie werden wieder viele Personen fliegen
- 10 x Microsoft-Aktie um 2.768,00 – konstante Nachfrage nach Produkten weltweit
- 20 x Spotify-Aktie um 3.087,00 € - bester Streaming-Anbieter mit vielen Abonnenten
- 100 x DAX ETF um 2.030,00 € - sehr konstanter ETF
- 32 x Disney-Aktie um 3.984,00 € - produzieren tolle Filme, die viele Personen sehen